Vorwort

So einzigartig wir alle sind, und so verschieden voneinander – eines haben wir gemeinsam: Jede_r von uns hat dieselben Menschenrechte, und das von Geburt an! Diese Rechte wurden 1948 in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte verabschiedet.

Die vorliegende Version ist in verständlicher Sprache verfasst und lädt dazu ein, sie mit Kindern gemeinsam (neu) zu entdecken und zu verschiedenen Themen ins Gespräch zu kommen. Kinder erfahren, dass sie Rechte haben und alle Menschen gleich wertvoll sind, egal wie und wo sie leben. Sicherlich werden sie sich freuen zu lesen, dass sie ein Recht auf ihre Privatsphäre mit ihren eigenen Geheimnissen haben oder ein Recht auf Freizeit und Erholung von der Schule.

So kann die Lektüre dieses Buches sie darin bestärken, hellwach, selbstbewusst und solidarisch durchs Leben zu gehen. Denn nur wer die Menschenrechte kennt, kann sich für sie einsetzen und damit zu einem friedlichen, vielfältigen, fairen und gleichberechtigten Miteinander beitragen.

Collien Ulmen-Fernandes

Präambel (Einleitung)

Wir – die Mitglieder der Vereinten Nationen – sind überzeugt, dass alle Menschen die gleichen Rechte haben.

Trotzdem haben Menschen anderen Menschen furchtbare Dinge angetan. Darüber sind wir entsetzt.

Wir wollen eine Welt mit Freundschaft, Gerechtigkeit und Frieden. Eine Welt, in der alle Menschen ohne Angst und Not leben können.

Deshalb verkünden wir diese Allgemeine Erklärung der Menschenrechte als unser gemeinsames Ziel.

Wir verpflichten uns, diese Rechte zu achten und zu schützen – in jedem einzelnen Land und in der Zusammenarbeit zwischen den Ländern.

Artikel 1

Alle Menschen sind wertvoll

Deshalb haben alle die gleichen Rechte. Und die gleichen Freiheiten. Und alle verdienen Respekt. Das alles wird auch „Menschenwürde“ genannt.

Alle Menschen sollen gut miteinander umgehen und sich gegenseitig helfen.

Artikel 2

Die Menschenrechte gelten für alle

Diese Menschenrechte gelten für alle Menschen auf der ganzen Welt. Egal wie sie aussehen oder welches Geschlecht sie haben. Egal wo sie herkommen oder wer dort regiert. Egal wie viel Geld sie haben oder wer ihre Eltern sind. Egal was sie glauben oder welche Sprache sie sprechen.

Artikel 3

Alle dürfen frei und sicher leben

Niemand soll um sein Leben fürchten.
Niemand soll Krieg und Gewalt erleben.

Artikel 4

Niemand darf versklavt werden

Das heißt: Niemand darf einen Menschen gefangen halten und zur Arbeit zwingen. Niemand darf einen Menschen verkaufen. Denn Menschen sind kein Eigentum. Sie gehören nur sich selbst.